

Das Gefühl zum ersten Mal vor einer Klasse zu stehen

Beitrag von „Caro07“ vom 28. März 2025 13:01

Zitat von reinerle

Die meisten Kinder sind es gewohnt, dass vorne ein Erwachsener steht und den Unterricht führt. Von daher kann man sich anfangs gut durchbluffen, indem man das macht, was Lehrer so typischerweise tun. Ich war nur erstaunt, dass die einfach Kinder machen, was ich sage.

Interessant finde ich in dem Zusammenhang auch den "Herdentrieb". Wenn man mit der Klasse unterwegs ist, schauen die Kinder in der Regel darauf, wo ihre Lehrerin ist und gehen sehr selten plötzlich woanders hin. Z.B. wenn man in einer größeren Menge ist, die Lehrerin aber gut sichtbar, kommen die Kinder von alleine zur Lehrerin, zumindest in meinen unterrichteten Klassenstufen (3/4). D.h., man muss nicht alle unter großen Mühen einsammeln. Ich fand das immer faszinierend wie brav sich die Schüler bei größeren unübersichtlichen Menschenmengen bei mir einfanden.